

FF Lölling
Jahresbericht 2008



Mannschaftsstand der Feuerwehr

36 Aktive Mitglieder
2 Nicht Aktive Mitglieder
6 Altmitglieder

Eintritte

Amritzer Matthias
Giermaier Mike

Brand Einsätze

Datum	Einsatzgrund	Mann	Std.
27.01.2008	Entstehungsbrand durch Riss einer 20 KV Leitung im Bereich vom Gh. Lauchart.	21	63
22.03.2008	Brandsicherheitswachdienst (Osterhaufenkontrolle).	4	10
02.05.2008	Brandsicherheitswachdienst bei Fam. Lobnig.	21	42
12.06.2008	Brandsicherheitswachdienst bei der EM 2008.	4	36
04.09.2008	Motorradbrand auf der L91 im Bereich Gobertal.	11	16,5
20.10.2008	Kaminbrand in Stranach bei Fam. Müller. (Stranach)	19	57
25.10.2008	Brandsicherheitswachdienst bei Fam. Bischof.	22	77
19.11.2008	Kaminbrand in Knappenberg beim alten Bergdirektorhaus.	16	16
23.11.2008	Kellerbrand in Wieting (Hechtl'siedlung)	14	21
Gesamt		132	338,5

Die Brand Einsätze sind gegenüber dem Jahr 2007 gleich bleibend.

Technische Einsätze

Datum	Einsatzgrund	Mann	Std.
27.01.2008	Sturmschäden in der Mosinz. (Sturmtief Paula)	19	47,5
27.01.2008	Sturmschäden auf der Sonnseitenstraße.	3	3
27.01.2008	Sturmschäden im Bereich Steiner Albert.	2	3
27.01.2008	Absperren der Erzstraße wegen umgestürzten Bäumen.	3	3
28.01.2008	Notstromversorgung beim Kaufhaus Pirolt.	6	21
28.01.2008	Notstromversorgung für die KELAG bei der Reparatur einer 20 KV Leitung im Bereich Gh. Lauchart	13	26
09.02.2008	Freischaufeln der Hackschnitzelanlage bei Pirolt Fritz wegen eines technischen Defekts.	3	4,5
14.02.2008	Pumparbeit beim Gh. Lauchart. (Teicheinlauf war zugefroren)	3	12
02.03.2008	Sturmschäden auf der Klippitztörl Landesstraße. (Sturmtief Emma)	6	9
05.04.2008	Fahrzeugbergung auf der Sonnseitenstraße.	3	3
14.04.2008	Fahrzeugbergung bei Fam. Kreuzwirt.	13	19,5
18.04.2008	Pumparbeit bei Gh. Lauchart. (Fischteich reinigen)	16	40
18.04.2008	Bachräumen. (Woche der Sauberkeit)	20	90
12.06.2008	Fahrzeugbergung auf der Sonnseitenstraße. (Plan Charly)	7	21
24.06.2008	Hochwasser in Eberstein.	12	66
25.06.2008	Pumparbeit bei Feldbacher Kerstin.	7	17,5
27.07.2008	Verkehrsunfall in der Mosinz mit 5 Personen.	11	27,5
15.08.2008	Sturmschäden in der Festhalle Lölling. (Zeltsicherung)	6	6
27.09.2008	Reinigungsarbeiten bei der Hochofenanlage in Lölling.	11	55
03.10.2008	Sicherungsarbeiten bei der Kirchenrenovierung.	2	2
03.10.2008	Fahrzeugbergung auf der Klippitztörl Landesstraße.	8	12

Das sind bei den Technischen Einsätzen um 3 Einsätze weniger als im Jahr 2007.

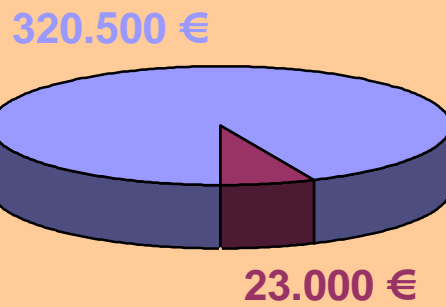
Datum	Einsatzgrund	Mann	Std.
04.10.2008	Aufräumungsarbeiten der Klippitztörl Landesstraße wegen umgestürzter Bäume. (Starker Schneefall)	6	9
04.10.2008	Bergung eines toten Pferdes aus dem Mosinzbach.	10	20
18.10.2008	Absperrdienst beim Begräbnis vom LH. Dr. Jörg Haider.	7	70
28.11.2008	Pumparbeit bei Pirolt Gottfried. (Eislaufplatz Spritzen)	4	6
Gesamt		201	593,5

Im Vergleich zum Jahr 2007 ist ein Rückgang der Technischen-Einsätze von 11% zu verzeichnen.

Würde man alle **932** Einsatzstunden mit einem Stundensatz von 15€ / Stunde multiplizieren, so ergäbe das einen Betrag von **13 980 €**.
Diese wurden unentgeltlich für die Sicherheit der Bevölkerung geleistet.
Mit dem KLFA wurden bei den Einsätzen 492,5 km zurückgelegt.

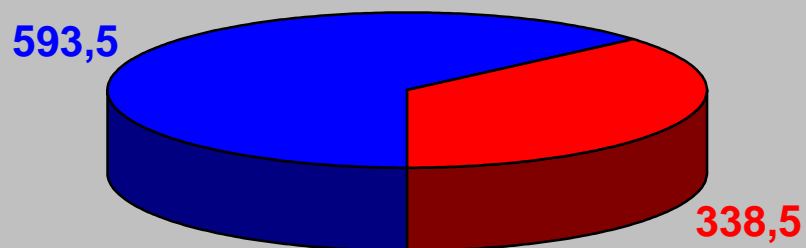
Die verhinderte Schadenssumme beträgt 320 500€
Der Schaden an beweglichen Objekten beträgt 23 000€

Gegenüberstellung von entstandenen Schäden und verhinderten Schäden



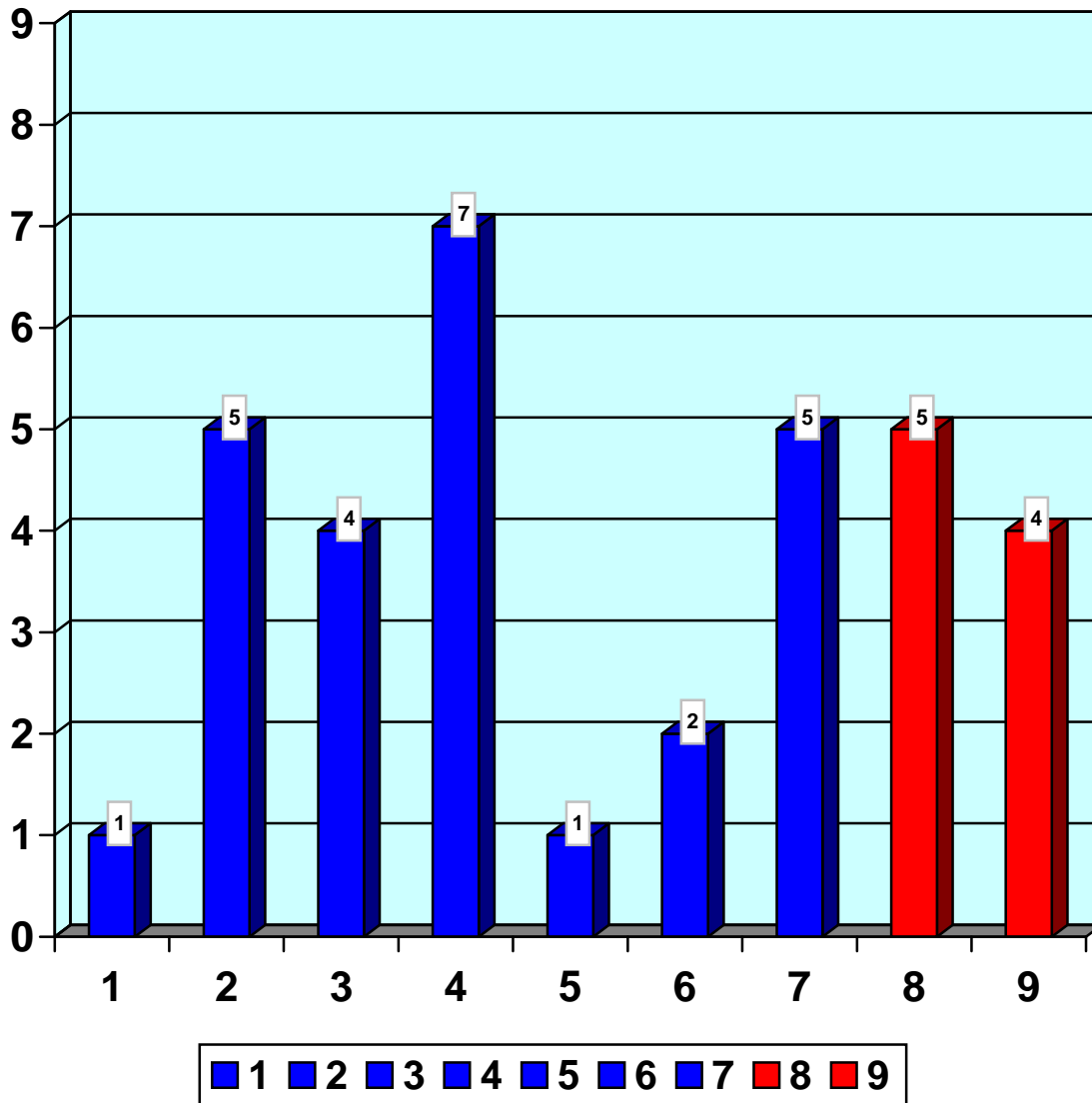
■ Verhinderter Schaden ■ Entstandener Schaden

Gegenüberstellung von Technischen und Brandeinsatzstunden



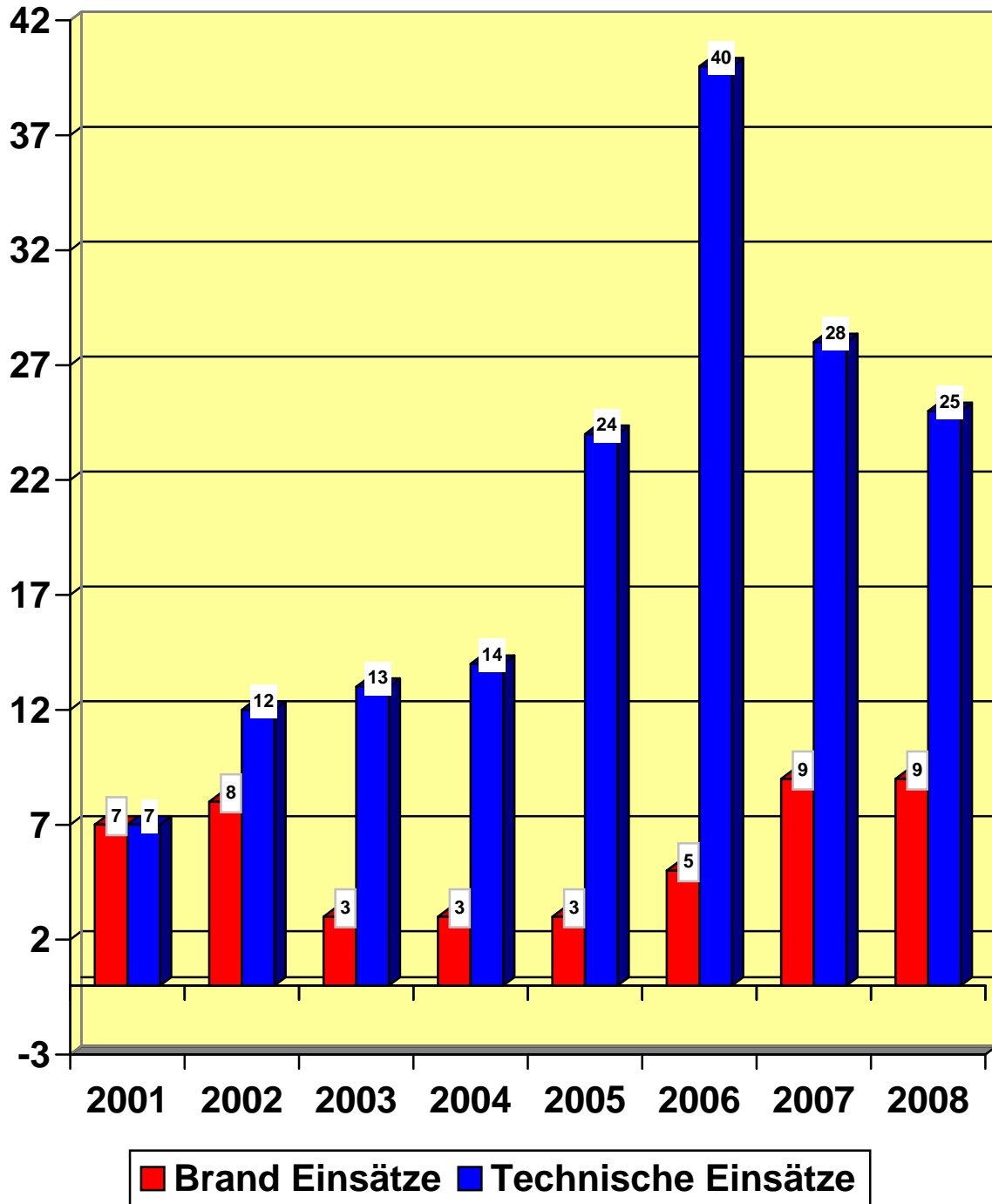
■ Technisch ■ Brand

Aufgliederung der Einsätze



- 1 Befreien von Tieren aus Notlagen 1
- 2 Verkehrsunfälle, Fahrzeugbergungen 5
- 3 Pumparbeiten 4
- 4 Sturmschäden 7
- 5 Hochwasser 1
- 6 Notstromversorgungen 2
- 7 Sonstige 5
- 8 Brandeinsätze 5
- 9 Brandsicherheitswachdienste 4

Vergleich von Brand und Technischen Einsätzen 2001 – 2008

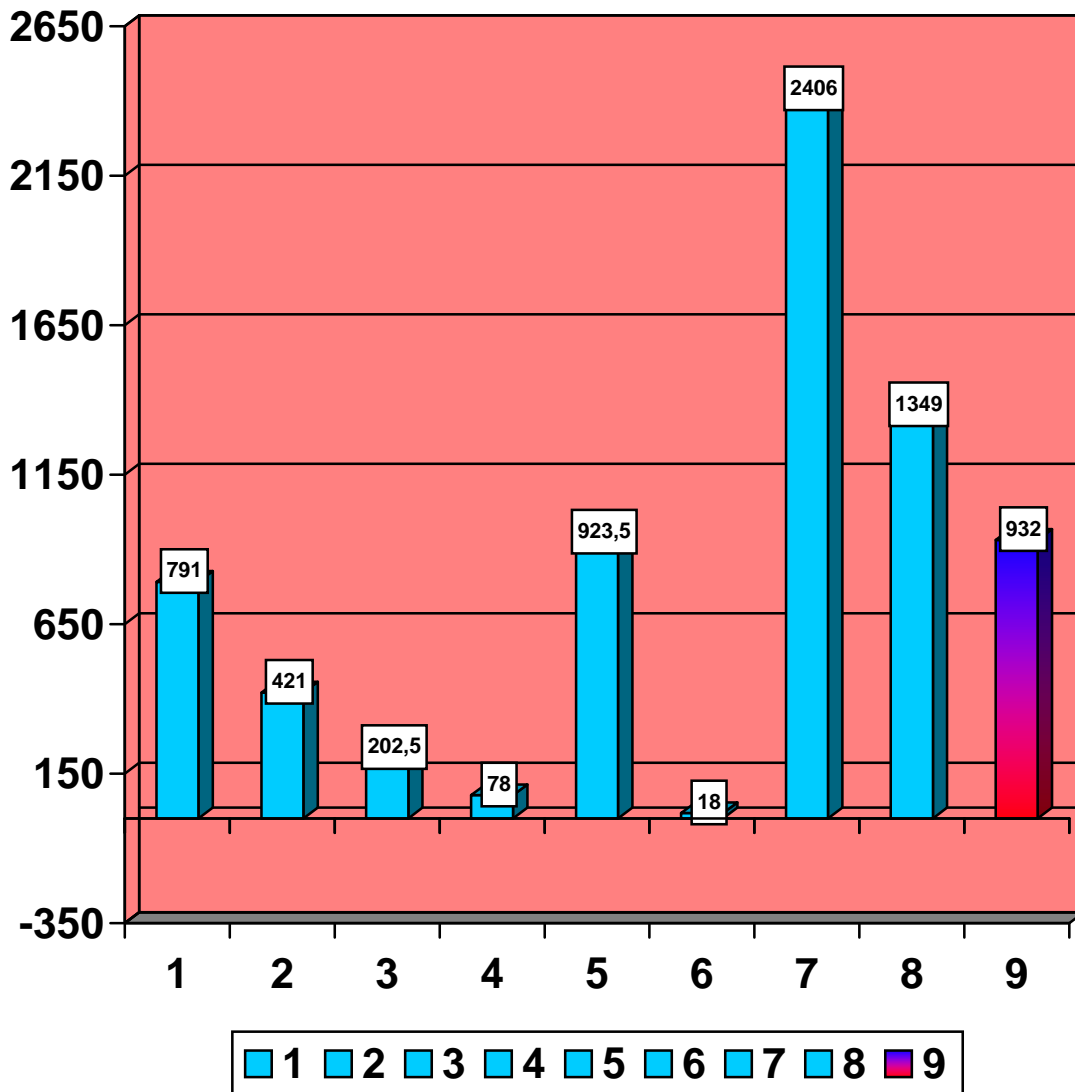


Jahresstundenbericht

	Anzahl der Tätigkeiten	Mann	Gesamt Stunden
<u>Verwaltung</u> Kdt. , Kdt. Stv. , Schriftführer, Kassier, (Behördenwege Bürostunden, Sitzungen u.s.w.)	379	526	791
<u>Technische Dienste</u> (z.B. Wartung, Instandhaltung, Probeläufe d. TS usw.) Atemschutz Funk Gerätewart Hauptmaschinist Überprüfung v. Brandschutzeinrichtungen	203	325	421
<u>Ausbildung und Schulung</u> Grundlehrgänge im Bezirk Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule Sonstige, (z.B. Vorträge über Brandbekämpfung)	14	49	202,5
<u>Einsatzübungen</u> Gruppenübungen, Zugsübungen, Gesamtübungen,	2	26	78
<u>Sonstige Übungen</u> Funkübungen, Atemschutzübungen, Leistungswettbewerbe	51	464	923,5
<u>Bereitschaften</u> Bereitschaftsdienst ohne Alarmierung (Rundgänge, Absperrdienste)	1	6	18
<u>Teilnahme an Veranstaltungen</u> (z.B. Abschnitts, -Bezirks, -Landesfeuerwehrtag Begräbnisse, Leistungsbewerbe, Festbesuche)	58	448	2406
<u>Aufbringung finanzieller Mittel für die Wehr</u> (z.B. Sammlungen, Feste, Ball u.s.w.)	100	297	1349
SUMME	808	2141	6189

Würde man alle **6189** Stunden mit einem Stundensatz von 15 € / Stunde
multiplizieren, so ergäbe das einen Betrag von **92 835 €**

Gliederung der Jahresstunden



- 1 Verwaltung
- 2 Technische Dienste
- 3 Ausbildung und Schulung
- 4 Einsatzübungen
- 5 Sonstige Übungen
- 6 Bereitschaften
- 7 Teilnahme an Veranstaltungen
- 8 Aufbringungen von finanziellen Mitteln
- 9 Einsätze

Sonstige Tätigkeiten

- 15 Übungen davon 3 Funk-Übungen, 1 Abseil-Übung
 - 3 Technische-Übungen, 7 Brand-Übungen mit Atemschutz
 - 1 Katastrophenzugübung im Metnitztal
 - 1 Einschulung Atemschutzüberwachungsgerät
 - Übungen für die Bezirksleistungsbewerbe
 - 1 Gemeindeübung in Knappenberg
 - 1 Übung auf der Guttaringerhütte mit den Feuerwehren Hüttenberg und Knappenberg
 - 1 Abschnittsübung in Wietersdorf
 - 1 Abschnittsfunkübung in Brückl
 - 1 Hydrantenkontrolle
-
- Teilnahme an der Fronleichnams- Prozession
 - 3 Ausschusssitzungen
 - 3 Abschnittssitzungen
 - 5 Dorffestsitzungen
 - 2 Vollversammlungen
 - 1 Bezirksfeuerwehrtag in Launsdorf
 - 1 Workshop Althofen
 - 1 Workshop in Graz Besuch des Magna Werks
 - 1 Landesfeuerwehrtag in Klagenfurt
 - Besuch der Jahreshauptversammlungen in Mühlen, Hüttenberg, Knappenberg
 - Tag der offenen Tür
 - Teilnahme an den Bezirk Cups
 - 22. Löllinger Dorffest
 - 12. Krampuskränzchen
 - Ausflug ins Mölltal
 - Internes Schnapsturnier
-
- Erweiterung der elektrischen Anlage bei der Festhalle Lölling
 - Anschluss an die Notstromversorgung vom Kaufhaus Pirolt (Vollversorgung des Rüsthauses bei Stromausfall)
 - Ausschank in der Fanzone in Hüttenberg

Leistungsbewerbe

Beim Bezirksleistungsbewerb erreichten wir in der Kategorie Silber A den 2. Platz und somit den Titel **Vize-Bezirksmeister** und in der Kategorie **Bronze A** den guten **3. Platz**.

Diese guten Ränge brachten uns auch in den beiden Kategorien den **Abschnittsmeistertitel**.

Innerhalb von 3 Jahren waren wir **1 mal Bezirksmeister** und **2 mal Vize- Bezirksmeister** in Silber A sowie **6 mal Abschnittsmeister** in den Kategorien Bronze A und Silber A.

Beim Bezirkscup waren wir bei 3 Bewerben dabei, wir erreichten den 5. Platz im Bezirk.

Bei dem Bezirksleistungsbewerb in Bronze und Silber in Straßburg nahmen teil:

Bischof Manfred
Obermailänder Michael
Pirolt Erich
Rohrer Alfred
Rohrer Markus
Schwinger Hannes
Struggl Herbert jun.
Steiner Thomas
Wurzer Christian

Reserve: Koch Daniel

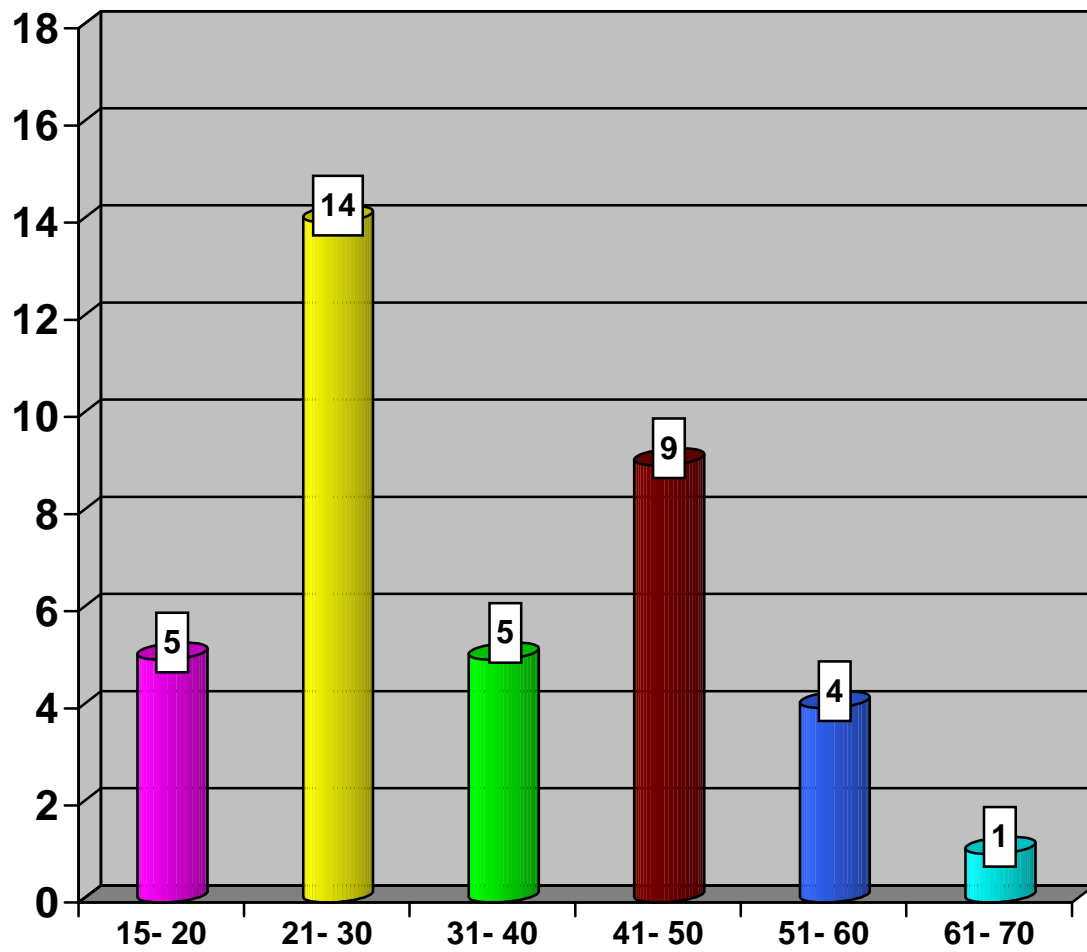
Gesamt-Ausbildungsstand

Bezeichnung des Lehrganges	Anzahl
Grundausbildung im Bezirk (Grundlehrgang I)	27
Erweiterte Grundausbildung (Grundlehrgang II)	20
Gruppenkommandantenlehrgang (Chargenlehrgang)	8
Zugskommandantenlehrgang (Einsatzleiterlehrgang I)	4
Einsatzleiterlehrgang II	2
Vorbeugender Brandschutz f. Kommandanten	2
Betriebsbrandschutzlehrgang II	2
Kommandantenlehrgang	3
Funklehrgang I	15
Funkbeauftragtenlehrgang	3
Atemschutzlehrgang	15
Atemschutzbeauftragtenlehrgang	3
Prüfkofferseminar	2
Gefährlichenstoffe Lehrgang I	3
Gefährlichenstoffe Lehrgang II	1
Strahlenschutzlehrgang	3
Sprengbefugter	1
Technischerlehrgang I A	2
Technischerlehrgang I B	1
Technischerlehrgang II	1
Seminar für Menschenrettung und Absturzsicherung	1
Hydraulischer Rettungsgerätelehrgang PKW	17
Hydraulischer Rettungsgerätelehrgang LKW	3
Maschinenlehrgang	9
Maschinenlehrgang TS	3
Seminar Aggregate und Schmutzwasserpumpen	4
Flughelferlehrgang	4
Motorsägenlehrgang I	7
Druckbelüfterlehrgang	2
Lotsen und Verkehrsreglerlehrgang	3
Heuwehrgerätelehrgang	1

Gesamt-Ausbildungsstand

Bezeichnung des Lehrganges	Anzahl
Gerätewartlehrgang	1
Ausbilder in der Feuerwehr	2
Psychologische Betreuung	1
Öffentlichkeitsarbeit	1
Vorbereitung FLA in Gold	1
EDV Kurs	2
Fahrtechnikkurs	6
C- Führerscheine	17
Gesamt	203

Altersstruktur



Das Durchschnittsalter beträgt 35,6 Jahre

Kursbesuche Weiterbildungen

**Hydraulischer Rettungslehrgang
für PKW**

**Bischof Manfred
Koch Daniel
Rohrer Markus
Steiner Thomas
Wurzer Christian**

Motorsägenlehrgang I

**Koch Daniel
Schwinger Hannes
Stark Bernhard jun.
Steiner Thomas
Wurzer Christian**

Maschinenlehrgang TS

**Stark Bernhard jun.
Struggl Herbert jun.**

**Seminar für Aggregate und
Schmutzwasserpumpen**

**Rohrer Alfred
Rohrer Markus
Stark Bernhard jun.
Struggl Herbert jun.**

Funkbeauftragtenlehrgang

Rohrer Alfred

**Einschulung
Atenschutzüberwachung**

**Bischof Manfred
Rohrer Markus**

Ich bedanke mich bei den Kameraden für die aufgewendete Freizeit, das sind **17 Urlaubstage** die sie für die Kursbesuche an der Landesfeuerweherschule aufbrachten.

- Einsatzbekleidungen
- Feuerwehrstiefel
- Feuerwehrgurte
- Ausgehuniform
- Dienstgrade
- Atemschutzüberwachungsgerät
- Akku für Handfunkgerät
- Einweghandschuhe

**Für die Aufbringung der finanziellen Mittel möchte ich der
Gemeinde recht herzlich danken.**

Maschinenbericht

Unser derzeitiger Maschinenstand ist folgender:

- 1 KLF- A Mercedes Sprinter
- 1 Katastrophenanhänger
- 1 Tragkraftspritze 12 Magirus
- 1 Tragkraftspritze RK 35
- 1 Schmutzwasserpumpe Mast
- 1 Notstromaggregat 1,5 KVA
- 1 Notstromaggregat 11KVA
- 1 Druckbelüfter
- 1 Bergeschere
- 1 Trockenschrank

KLF- A Mercedes Sprinter Baujahr 2002

Mit dem KLFA wurden im Jahr 2008 bei **99 Ausfahrten 2352 km gefahren**. Des weiteren wurde beim KLFA die Überprüfung bei der Fa. Freithofnig gemacht, dabei wurden Motoröl, Ölfilter, Getriebeöl, Wischerblätter, gewechselt.

Der Hauptsicherungskasten beim KLFA und der Sicherungskasten für das Blaulicht und das Folgetonhorn war defekt und musste ausgetauscht werden.

Bei der linken Schiebetüre wurde das Lager getauscht.

Das KLF-A wurde regelmäßig gewartet.

Katastrophenanhänger Baujahr 2002

Bei den Reifen wurde ein Spezialventil eingebaut, wegen des großen Gewichts des Anhängers.

Der Kat Hänger wurde überprüft und ist in Ordnung.

Tragkraftspritze 12 Magirus Baujahr 2002

Es wurde bei der Fa. Lohr ein komplett Service (Motoröl-Kühlflüssigkeitswechsel, Reinigung des Wärmetauschers, Zündkerzenwechsel, Öl- Benzin- Luftfiltertausch, sowie ein Belastungstest) durchgeführt.

Der Sicherungskasten für den Ventilator wurde ausgetauscht.

Die TS 12 wurde regelmäßig gewartet, und Probeläufe wurden durchgeführt, und die Tragkraftspritze war **8,5 Stunden** in Betrieb.

Tragkraftspritze RK 35 Baujahr 1968

Wir hatten die RK35 bei den Bezirksleistungsbewerben im Einsatz.

Nach den Bezirksleistungsbewerben mussten wir auf die TS 12 umstellen, da die RK 35 durch ihr hohes Alter Bj.1968 soviel Leistungsverlust hat, dass sie den Anforderungen für die Bewerbe und Einsätzen nicht mehr standhält.

Es wäre sehr wichtig die RK 35 gegen eine neue gleichwertige Pumpe auszutauschen.

Es wurden Wartungsarbeiten (Zündkerzen Tausch, Ölwechsel durchgeführt). Die RK 35 war **5,3 Stunden** in Betrieb.

Schmutzwasserpumpe Mast Baujahr 2000

Die Schmutzwasserpumpe hatten wir **8,8 Stunden** in Betrieb.
Wartungsarbeiten sowie Probeläufe wurden regelmäßig durchgeführt.

Notstromaggregat 1,5 KVA Baujahr 1980

Das Notstromaggregat hatten wir **9 Stunden** in Betrieb.
Wartungsarbeiten sowie Probeläufe wurden regelmäßig durchgeführt.

Notstromaggregat 11KVA Baujahr 2002

Beim Unwetter Einsatz in Eberstein hatten wir einen Komplettausfall des Notstromaggregates, es musste eine Reparatur bei der Fa. Lohr erfolgen. Der Lauftring des Generators wurde repariert und das Steuergerät wurde ausgetauscht, gleichzeitig wurde ein komplett Service (Motoröl, Öl-Benzinfilter tausch, und ein Belastungstest) durchgeführt. Der Benzintank wurde gereinigt, da sich kleinste Schmutzpartikel aus dem Benzinkanister gelöst und abgelagert hatten. Wartungsarbeiten und Probeläufe wurden regelmäßig durchgeführt, das Notstromaggregat hatten wir **13,5 Stunden** in Betrieb.

Druckbelüfter Baujahr 1995

Den Druckbelüfter hatten wir **2,5 Stunden** in Betrieb.
Wartungsarbeiten und Probeläufe wurden regelmäßig durchgeführt.

Bergeschere Baujahr 1980

Die Hydraulische Bergeschere wird regelmäßig gewartet und war **2 Stunden** in Betrieb.

Auch in den Wintermonaten werden regelmäßig mit jedem Gerät Probeläufe durchgeführt.

Alle Sicherungsgeräte und Hilfsmittel (wie Rettungsleinen, Leitern, Gurte, Erste Hilfe Koffer usw.) werden regelmäßig 1-mal jährlich überprüft.

Funkbericht

Im Jahr 2008 nahm die FF Lölling an allen 52 Funküberprüfungen teil. Der Stand der Funker, welche die Funküberprüfung jeden Samstag durchführen beträgt derzeit 12 Mann.

Die Funkgeräte waren bei der Funküberprüfung 39 Stunden in Betrieb.

Unser derzeitiger Gerätestand ist folgender:

- 1 Motorsirene
- 3 Sirenenrufempfänger
- 1 Fixfunkstation,
- 5 Handfunkgeräte
- 1 Fahrzeugfunkgerät (KLFA)
- 1 Mobiles Funkgerät
- 6 Handscheinwerfer

Die Handfunkgeräte werden regelmäßig entladen und gewartet.

Atenschutzbericht

Zu unserer Ausrüstung zählen 3 Atemschutzgeräte, die für fünfzehn Atemschutzträger zur Verfügung stehen.

Von diesen 15 Atemschutzträgern sind derzeit 4 Mann ohne gültige Untersuchung.

Die Atemschutzgeräte und Atemschutzmasken werden nach jedem Gebrauch mit dem Prüfkoffer geprüft.

Die jährliche Geräteüberprüfung fand am 29.11.2008 statt und alle Geräte sind in Ordnung.

Während des Jahres haben wir mehrere Übungen absolviert, um auch anfallende Einsätze erfolgreich erledigen zu können.

Atemschutzübungen 2008

- ◆ 02.05.2008 Übung Erzquetsche
- ◆ 08.08.2008 Übung Wehranlage Vierlinden
- ◆ 05.09.2008 Übung Guttaringer Hütte
- ◆ 04.10.2008 Abschnittsübung in den W&P Zementwerken

Einsätze 2008

- ◆ 02.05.2008 Brandsicherheitswachdienst bei Fam. Lobnig
- ◆ 25.10.2008 Brandsicherheitswachdienst bei Fam. Bischof

Neuanschaffung im Jahr 2008 war ein Atemschutzüberwachungsgerät.

Angelobungen, Beförderungen, Ehrungen

Angelobungen

Jereb Walter
Kaiser Andreas
Reiner Ernst

Beförderungen, Ernennungen

Zum Feuerwehrmann	Jereb Walter Kaiser Andreas Reiner Ernst
Zum Hauptfeuerwehrmann	Satz Günther
Zum Oberverwalter	Rohrer Alfred Steiner Reinhard sen.
Zum Oberbrandmeister	Rohrer Markus

Ehrungen

20 Jahre	Liegl Alexander
30 Jahre	Stark Bernhard sen.
40 Jahre	Steiner Reinhard sen.

Ärmelstreifen

5Jahre	Struggl Herbert jun.
10 Jahre	Obermailänder Michael Pirolt Roland Satz Daniel Struggl Herbert sen.
15 Jahre	Rohrer Markus
20 Jahre	Liegl Alexander
30 Jahre	Stark Bernhard sen.
35 Jahre	Schwinger Erwin
40 Jahre	Steiner Reinhard sen.

Funktionsabzeichen

Maschinist	Stark Bernhard jun. Struggl Herbert jun.
------------	---

Schlussworte des Kommandanten

Liebe Frauen, geschätzte Kameraden!

Ich möchte mich bei meinen Stellvertreter und bei allen Funktionären und Ämterführern sowie bei den Kameraden für die gute Zusammenarbeit bedanken. Besonders bedanken möchte ich mich bei den Kameraden die immer da sind wenn Not am Mann ist.

Großer Dank gebührt auch den Feuerwehrfrauen für die Mithilfe bei allen Veranstaltungen ohne die ein Fest nicht Funktionieren würde, und für die Geduld, wenn eine Übung oder ein Einsatz einmal etwas länger dauert

Einen herzlichen Dank an die Nachbarwehren Knappenberg, Hüttenberg, Wieting und Mühlen sowie dem Abschnittsfeuerwehrkommando und Bezirksfeuerwehrkommando für die gute Zusammenarbeit.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich unseren Bürgermeister Herrn Schratte Rudi und der Marktgemeinde Hüttenberg aussprechen, für die Anschaffungen die ermöglicht wurden.

Zum Abschluss wünsche ich noch allen Kameraden ein unfallfreies Jahr mit wenig Einsätzen, sowie der Jahreshauptversammlung noch einen guten Verlauf und ein gutes nach Hause kommen.

Gut Heil!